Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		**Drucksache** **DS0588/17** **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich	**Datum** 22.12.2017
Dezernat: II	**II/01**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Zuständigkeit**
Der Oberbürgermeister	06.02.2018	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	28.02.2018	öffentlich	Beratung
Stadtrat	05.04.2018	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum 31.03.2017

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Hans-O. Rühmkorb geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016/2017 der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum Bilanzstichtag 31.03.2017 zur Kenntnis.

2. Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH werden angewiesen:

   - den Jahresabschluss zum 31.03.2017 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 116.933,49 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 14.610,62 EUR festzustellen,

   - den Jahresüberschuss in Höhe von 14.610,62 EUR mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 14.473,72 EUR zu verrechnen und den gesamten Gewinnvortrag in Höhe von 29.084,34 EUR auf neue Rechnung vorzutragen,

   - dem Geschäftsführer, Herrn Paul-Gerhard Stieger, für das Geschäftsjahr 2016/2017 Entlastung zu erteilen,

   - für das Geschäftsjahr 2017/2018 den Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Hans-O. Rühmkorb zum Abschlussprüfer zu bestellen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	x	ja		nein

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		x	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	**Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt**				
	JA		**NEIN**	**x**	

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert

- ☐ bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
- ☐ > 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
  - ☐ Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
  - ☐ Anlage Kostenberechnung
- ☐ > 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
  - ☐ Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
  - ☐ Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:	
Buchwert in €:	
Datum Inbetriebnahme:	

Anlage neu	
	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**bitte ankreuzen**	
				Zugang	**Abgang**
20…					

federführendes(r) II/01	Sachbearbeiter Herr Liebig	Unterschrift Herr Koch

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Zimmermann

Termin für die Beschlusskontrolle	30.09.2018

Begründung:

Der Jahresabschluss der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH zum Bilanzstichtag 31.03.2017 erhielt vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Hans-O. Rühmkorb einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk (Anlage 1).

Der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.04.2016 bis 31.03.2017 ist als Anlage 4 beigefügt. Der Wirtschaftsprüfer hält die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation, des Geschäftsführungs-Instrumentariums und der Geschäftsführertätigkeit ergab keine wesentlichen Beanstandungen.

Das Geschäftsjahr 2016/2017 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 14.610,62 EUR (Vj. – 11.767,28 EUR) ab.

Grundsätzliche Feststellungen des Abschlussprüfers

In der Stellungnahme des Abschlussprüfers zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter wird nachfolgende Aussage getroffen:

Die Ertragslage der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert. Die Umsatzerlöse konnten um 119,8 Tsd. EUR (23 %) auf 640,2 Tsd. EUR gesteigert werden. Insbesondere die Standmieten haben sich um 143,4 Tsd. EUR (53 %) erhöht. Diese Steigerung ist im Wesentlichen die Ursache für die Verbesserung vom Fehlbetrag im Vorjahr auf den Jahresüberschuss zum 31.03.2017.

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme ist durch den Jahresüberschuss 2016/2017 von 38,8 % auf 46,3 % gestiegen.

Die Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Fortbestand des Unternehmens gefährdet ist.

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Bilanz

Aktiva

Sachanlagen *29.794,00 EUR*
(Vj. 16.580,00 EUR)

Die Sachanlagen betreffen andere Anlagen und Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist in der Anschaffung einer Lichterkette (16,4 Tsd. EUR) und einer Verstärkeranlage (0,9 Tsd. EUR) begründet.

Waren *1.269,60 EUR*
(Vj. 0,00 EUR)

Ausgewiesen wird der Bestand an Tassen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *10.294,81 EUR*
(Vj. 12.093,65 EUR)

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren im Wesentlichen aus der Berechnung von Stromkosten an Marktbeschicker des Weihnachtsmarktes Magdeburg. Vom Bestand wurden Wertberichtigungen in Höhe von 1.235,00 EUR abgesetzt.

Sonstige Vermögensgegenstände *14.939,32 EUR*
(Vj. 33.237,46 EUR)

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Finanzamt bezüglich Umsatz-, Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag sowie Kaution.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten *56.686,86 EUR*
(Vj. 36.830,58 EUR)

Der Kassenbestand beträgt 2.925,89 EUR und der Bankbestand auf dem Kontokorrentkonto des Kreditinstitutes 53.760,97 EUR.

Rechnungsabgrenzungsposten *3.948,90 EUR*
(Vj. 2.887,76 EUR)

Unter diesem Posten werden im Wesentlichen Abschläge für Strom periodengerecht abgegrenzt.

Passiva

Gezeichnetes Kapital 25.000,00 *EUR*
(Vj. 25.000,00 EUR)

Zum 31.03.2017 werden die Anteile unverändert von den folgenden Gesellschaftern gehalten:

	EUR	%
Landeshauptstadt Magdeburg	13.000,00	52,0
Verein selbständiger Gewerbetreibender, Markt- und Messereisender e. V. (VSG)	3.000,00	12,0
Magdeburger Schaustellerverein e. V. (MSV)	3.000,00	12,0
Interessengemeinschaft Innenstadt Magdeburg e. V.	3.000,00	12,0
Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ e. V.	3.000,00	12,0
	25.000,00	100,0

Steuerrückstellungen *2.572,50 EUR*
(Vj. 2.799,59 EUR)

Die Steuerrückstellungen betreffen Gewerbesteuer und noch nicht fällige Umsatzsteuer.

Sonstige Rückstellungen *17.000,00 EUR*
(Vj. 11.550,00 EUR)

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die voraussichtlichen Abschluss- und Prüfungskosten (13.400,00 EUR) sowie die Rückstellungen für die Künstlersozialabgabe (1.650,00 EUR), für die Erfüllung der Aufbewahrungspflichten (1.500,00 EUR) und für den Resturlaub (450,00 EUR).

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *22.556,87 EUR*
(Vj. 31.065,75 EUR)

Die Verbindlichkeiten resultieren im Wesentlichen aus Entgelten für den Bezug von Strom von der SWM GmbH & Co. KG.

Sonstige Verbindlichkeiten *20.719,78 EUR*
(Vj. 16.740,39 EUR)

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten Kautionen für Weihnachtsmarktstände (8,0 Tsd. EUR), Verbindlichkeiten bezüglich Weihnachtstaler (6,0 Tsd. EUR), Verbindlichkeiten aus Lohn und Kirchensteuer (5,2 Tsd. EUR), aus Umsatzsteuer (0,6 Tsd. EUR) und übrige sonstige Verbindlichkeiten (0,9 Tsd. EUR).

Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse *640.174,85 EUR*
(Vj. 520.385,35 EUR)

Diese Position beinhaltet Erlöse aus den Standgeldern (412,4 Tsd. EUR), der Elektro- und Wasserabrechnung (116,9 Tsd. EUR), den Budenmieten (31,9 Tsd. EUR), der Müllentsorgung

(27,1 Tsd. EUR), der Weiterberechnung Werbekosten (9,5 Tsd. EUR) und aus sonstigen Erlösen (42,4 Tsd. EUR).

Sonstige betriebliche Erträge *9.016,72 EUR*
(Vj. 7.041,25 EUR)

Ausgewiesen werden Erträge aus der Erstattung Strom (5,4 Tsd. EUR), Vereinnahmungen von Kautionen (2,4 Tsd. EUR), aus der Auflösung von Rückstellungen (0,6 Tsd. EUR), aus der Einnahme von Mahngebühren und Vertragsstrafen (0,5 Tsd. EUR) und aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen (0,1 Tsd. EUR).

Materialaufwand *533.676,61 EUR*
(Vj. 443.811,81 EUR)

Unter dieser Position werden die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe (16,0 Tsd. EUR) und die Aufwendungen für bezogene Leistungen (517,7 Tsd. EUR) für die Durchführung des Magdeburger Weihnachtsmarktes 2016 ausgewiesen. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen setzen sich aus Gas/Strom/Wasser (89,5 Tsd. EUR), Hüttenmieten (64,5 Tsd. EUR), Werbung (52,2 Tsd. EUR), Gebühren (27,5 Tsd. EUR) und Übrige (284,0 Tsd. EUR) zusammen. In den übrigen bezogenen Leistungen sind u. a. Aufwendungen für Elektroarbeiten, Programme sowie Event-Marketing erfasst.

Personalaufwand *39.608,52 EUR*
(Vj. 33.401,31 EUR)

Die Position beinhaltet die vertraglich vereinbarten Vergütungen des Geschäftsführers einschließlich der Sozialabgaben und der durch die Gesellschafterversammlung beschlossenen Tantieme.

Abschreibungen *4.054,20 EUR*
(Vj. 1.599,00 EUR)

Die Abschreibungen betreffen die Sachanlagen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen *56.140,64 EUR*
(Vj. 60.285,41 EUR)

	2016/17 EUR	2015/16 EUR
- Bürokosten	31.600,00	31.600,00
- Rechts- und Beratungskosten, Buchführung	14.882,50	14.511,00
- Fortbildung	2.155,00	0,00
- Werbung, Repräsentation, Bewirtung, Geschenke	1.746,75	1.739,46
- Versicherungen	1.580,32	1.234,03
- Porto, Telefon	861,63	936,31
- Miete	800,00	0,00
- Beiträge und Abgaben	530,26	520,23
- Dekoration	0,00	3.170,00
- Forderungsverluste	0,00	1.756,19
- Übrige	1.984,18	4.818,19
	56.140,64	60.285,41

Sonstige Zinsen und Erträge *770,00 EUR*
(Vj. 36,00 EUR)

Die Zinsen wurden auf Steuererstattungen vergütet.

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen *0,00 EUR*
(Vj. 50,00 EUR)

Im Vorjahr waren auf Steuernachzahlungen Zinsen fällig.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag *1.870,98 EUR*
(Vj. 82,35 EUR)

Die Position beinhaltet Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer für Vorjahre.

Zusammenfassung

Am 4. Januar 2018 empfahlen die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH einstimmig dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg den geprüften Jahresabschluss zum 31.03.2017 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 116.933,49 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 14.610,62 EUR festzustellen, den Jahresüberschuss in Höhe von 14.610,62 EUR mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 14.473,72 EUR zu verrechnen und den gesamten Gewinnvortrag in Höhe von 29.084,34 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Des Weiteren soll der Geschäftsführer, Herr Paul-Gerhard Stieger, für das Geschäftsjahr 2016/2017 entlastet und der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Hans-O. Rühmkorb als Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2017/2018 (5. Prüfung) bestellt werden (Anlage 5).

Das Dezernat Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich dem Vorschlag der Gesellschafterversammlung an.

Das Prüfungsergebnis zum 31.03.2017 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft sind als Anlagen enthalten. Des Weiteren ist der entsprechende Auszug aus dem Protokoll der 69. Gesellschafterversammlung am 04.01.2018 beigefügt. Der Prüfbericht kann nach Absprache in der Beteiligungsverwaltung im Dezernat Finanzen und Vermögen eingesehen werden.

Anlagen:

1 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
2 Bilanz zum 31.03.2017
3 Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.03.2017
4 Lagebericht
5 Auszug aus dem Protokoll der 69. Gesellschafterversammlung am 04.01.2018 (TOP 8)